

Bis 30. 4. 1976: Alfred Lörcher (1875—1962). — Skulpturen, Zeichnungen.
ULM Kunstverein. Bis 16. 5. 1976: Plastik von Gertrud Angelika Wetzels — Bilder von Max-Peter Näher.
WIEN Österr. Museum f. angewandte Kunst. Bis 30. 4. 1976: Die Stadt, die wir brauchen. Innerstädtische Erholungslandschaft — Beispiel München.
WIESBADEN Museum. Bis 16. 5. 1976: Konrad Lueg, Sigmar Polke, Gerhard Richter.
WÜRZBURG Martin-von-Wagner-Museum der Universität. Bis 20. 6. 1976: Römische Barockzeichnungen.

WUPPERTAL Von der Heydt-Museum, Turmhof. Bis 16. 5. 1976: Malerei von Jean Michel Meurice u. Claude Vialat. Geschw. Scholl-Platz. 22. 4.—7. 6.: Gemälde u. Zeichnungen von Paula Modersohn-Becker.

ZÜRICH Kunsthaus. Bis 23. 5. 1976: Ein Maler vor Liebe und Tod — Ferdinand Hodler u. Valentine Godé-Darel. — Lucio Fontana. — Foyer. Bis 5. 5.: Florin Granwehr und Marguerite Hersberger. — 27. 4.—23. 5.: Neuerwerbungen 1971—75.

Marlborough Galerie. Bis 30. 4. 1976: Juan Genovés.

ZUSCHRIFT AN DIE REDAKTION IL CENTRO INTERNAZIONALE DI STUDI DI ARCHITETTURA ANDREA PALLADIO DI VICENZA

XVIII. Sommerkursus vom 4.—20. 9. 1976

Ort: Basilica Palladiana, Piazza dei Signori (Vicenza).

Thema: Il Veneto: L' Ambiente, l'Architettura, l'Urbanistica nel Corso dei Secoli.

Lehrkräfte: Assunto (Urbino), Aymonino (Rom), Barbieri (Macerata), Buddensieg (Berlin), Burns (London), Dal Co (Venedig), Gollwitzer (München), Isermeyer (Hamburg), Kubelik (Venedig), Tafuri (Venedig).

Zugelassen sind jüngere Kunsthistoriker mit abgeschlossener Hochschulbildung sowie Studierende der Kunstgeschichte in höheren Semestern. Anträge auf Zulassung zum Kursus sind bis zum 1. Juni 1976 an das Sekretariat des Centro: Casella Postale 593, 36100 Vicenza, zu richten. Von dort werden die Einzelheiten des Programms, die Modalitäten der Teilnahme, die Einschreibebühren und Kosten mitgeteilt.

Für deutsche Teilnehmer stehen zwei Stipendien des Deutschen Akademischen Austauschdienstes zur Verfügung. Diesbezügliche Anträge sind an das Centro in Vicenza zu richten und werden von dort an den DAAD weitergeleitet.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom; Prof. Dr. Florentine Mutherich, Dr. Rudolf Preimesberger und Prof. Dr. Willibald Sauerländer, München. *Verantwortlicher Redakteur:* Dr. Günter Passavant. *Redaktionsassistent:* Ingrid Allmendinger. *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 8 München 2.

Herausgeber: Verlag Hans Carl KG, Nürnberg · *Erscheinungsweise:* monatlich · *Bezugspreis:* jährlich DM 30,— zuzüglich Porto und 5,5 % Mehrwertsteuer (beim Ausland entfällt die Mehrwertsteuer) · *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 7 vom 1. Januar 1976 · *Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 9110, Breite Gasse 58—60, 8500 Nürnberg 11. Fernruf: Nürnberg (09 11) 20 38 31. Fernschreiber: 6/23 081. — Bankkonten: Deutsche Bank Nürnberg 356 782 (BLZ 760 700 12). Commerzbank Nürnberg 5 176 375 (BLZ 760 400 611). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). — Druck: W. Bollmann, Zirndorf b. Nürnberg.